

THEMENTIPP


 Gefordertes
 Schmerzensgeld

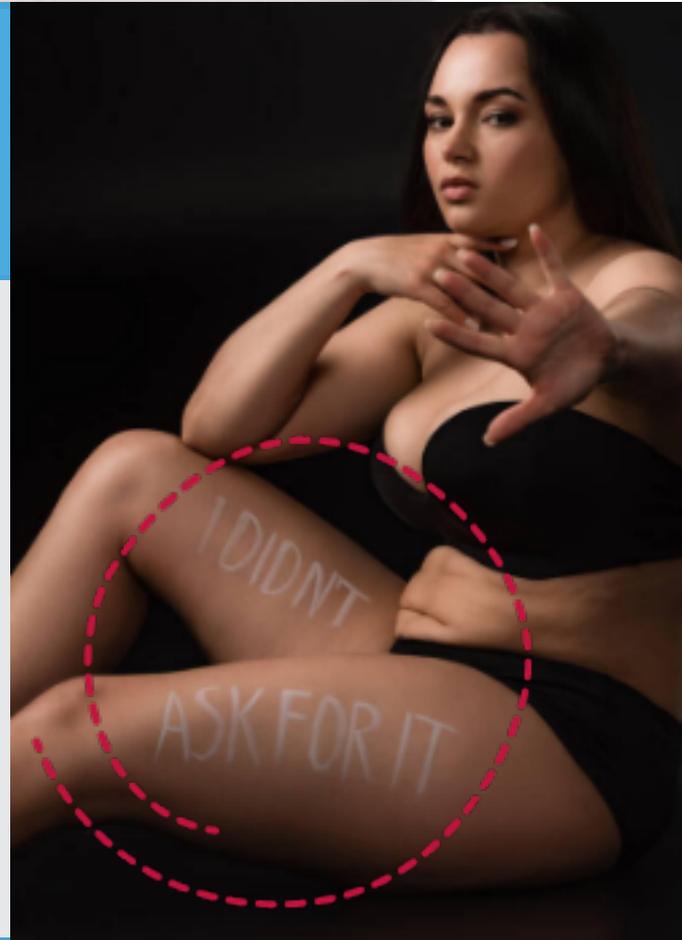
50.000 €

Symbolbilder

Schönheit vor Gesundheit? So passten Ärzte Frau dem vermeintlichen Ideal an – ohne das die Patientin dies wollte

TEASER

Die zum Zeitpunkt des Geschehens 46-jährige Frau aus Oer-Erkenschwick litt an einem Bauchdeckenbruch, der sogenannten Hernie. Dieser Bruch bereitete der Frau Schmerzen und ihr Darm hatte sich bereits ungünstig verschoben, weshalb sie in einem Krankenhaus (Recklinghausen) operiert wurde. Die Ärzte entfernte zwar ohne medizinischen Grund die „Fettschürze“ der Frau, konnten aber den riesigen Bruch allerdings nicht feststellen und somit auch nicht fixieren. Die eigentliche Ursache der gesundheitlichen Beschwerden blieb somit bestehen.



Aktenzeichen: 1203/20

 @medizinrecht

 @medizinrecht_diehl


post@PatientundAnwalt.de